

Streit um Nandlstadts Fachmarktzentrum: Gewerbetreibende mobilisieren!

Nandlstadt plant ein neues Fachmarktzentrum, das auf kontroverse Diskussionen trifft. Bedenken zu Umwelt und Verkehr stehen im Fokus.

Nandlstadt, Deutschland - In Nandlstadt wird im Gewerbegebiet Kitzbergerfeld II ein neues Fachmarktzentrum (FMZ) geplant. Die Diskussionen hierüber dauern bereits seit zwei Jahren an und sind von verschiedenen Bedenken begleitet, insbesondere zur Verkehrsführung und der Niederschlagswasserentsorgung. Trotz dieser Bedenken hat der Gemeinderat mehrheitlich für das Einkaufszentrum gestimmt, wie **Merkur** berichtet.

Kürzlich sind neun Gewerbetreibende aktiv geworden und haben eine Flyer-Aktion gestartet, um gegen das Projekt zu mobilisieren. Geschäftsleiter Michael Reithmeier reagierte überrascht auf den Zeitpunkt der Aktion und betont, dass viele kritische Fragen bereits während der frühzeitigen Beteiligung geklärt wurden. Er weist auch die Vorwürfe zurück, dass das städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) von 2019 ignoriert wurde, und erklärt, dass ein Gutachten zur Entwicklungsperspektive von Nandlstadt in Auftrag gegeben wurde.

Widersprüchliche Ansichten

Das Gutachten stellt fest, dass die Ortsmitte von Nandlstadt keine übergeordnete Versorgungsfunktion im

Nahversorgungsbereich hat. Dennoch fordern die Flyer die Bürger auf, das geplante FMZ zu stoppen. In den Flyern werden negative Folgen des Projekts genannt, darunter der Verlust von Ackerland und erhöhte Umweltbelastungen. Reithmeier stellt jedoch klar, dass die Bedenken bezüglich Hochwasserschutz und Verkehrssituation ernst genommen und Lösungen gefunden wurden.

Die Öffentlichkeit hatte die Möglichkeit zur Beteiligung am Projekt, die am Montag endete. Der Widerstand der Gewerbetreibenden kommt aus Sicht von Reithmeier zu spät, da bereits zahlreiche Informationen und Antworten auf kritische Fragen bereitgestellt wurden. Es bleibt jedoch unklar, ob dieses Thema in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt wird.

Prognosen zur Rolle von FMZ

Die Bedeutung von Fachmarktzentren wächst, vor allem in Stadtteillagen und ländlichen Regionen, wie der FMZ Report 2021 von **The Property Post** zeigt. Die Pandemie hat dazu geführt, dass die wohnortnahe Versorgung mit Alltagsprodukten an Bedeutung gewonnen hat, was sich auch in der Umgestaltung urbaner Räume widerspiegelt. Die Integration von Wohn- und Arbeitsbereichen fördert eine höhere Frequenz in Fachmarktzentren, während die Verbraucher zunehmend Nachhaltigkeit und eine klimaneutrale Ausrichtung der Anbieter erwarten.

Fachmarktzentren müssen daher nicht nur ihre traditionellen Handelsfunktionen ausbauen, sondern auch soziale Aspekte berücksichtigen, um als Treffpunkte der Gemeinschaft zu fungieren. Diese Trends stellen Chancen und Herausforderungen für zukünftige Entwicklungen dar, unter anderem hinsichtlich der Notwendigkeit zur Anpassung an lokale Gegebenheiten und der Erarbeitung von Strategien, die Erfolg versprechen.

Die anhaltende Debatte um das Projekt in Nandlstadt verdeutlicht die komplexen Verflechtungen zwischen

Ortsentwicklung, wirtschaftlichen Interessen sowie den Bedürfnissen und Sorgen der Anwohner und Gewerbetreibenden.

Details	
Ort	Nandlstadt, Deutschland
Quellen	• www.merkur.de • www.the-property-post.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de